

# VGM E1 - Vermeidbare Widersprüche

## Ausprägung

Die Quote der vermeidbaren Widersprüche ist eine Untergröße der stattgegebenen Widersprüche (Stattgabequote Widersprüche)  
Grundlage der Berechnung sind die Ergebnisse des betrachteten Berichtsmonats.

## Beschreibung

Die Kennzahl ist als weitere Kennzahl eine der Ergänzungsgrößen mit angenommenem Einfluss auf die Höhe des Personaleinsatzes im Bereich der Leistungsgewährung.

Die Kennzahl stellt die Quote zweier für sich genommen eigener Kennzahlen dar:

- Die Anzahl aller stattgegebenen Widersprüche im betrachteten Berichtsmonat des betrachteten Berichtsjahres.
- Die Widersprüche mit der Ausprägung „Stattgegeben“ im Attribut Erledigung Widerspruch

Die Kennzahl wird als Monatswert abgebildet, beinhaltet also den aktuellen Berichtsmonat (nach der Festschreibung, mit 3 Monaten Wartezeit).

## Berechnung

$$\text{VGM E1} = \frac{\text{Anzahl erledigte Widersprüche mit der Ausprägung „Stattgegeben“ (MW)}}{\text{Anzahl aller erledigten Widersprüche (MW)}} * 100$$

## Datenbasis

- Zeitaggregat: Mittelwert
- Datenquelle: Statistik, SGB II-Cockpit
- Berechnung der Kennzahl mit Excel
- Datenbereitstellung durch BA-SH, SB 53; fachlich verantwortlich: Zentrale, CF 24

## Nachhaltung

### Ist-Wert:

Die Quote wird als Monatswert für den Wert für den letzten Monat des Quartals dargestellt (Beispiel: Quartal III (Stand 30.09.) enthält die Quote vom 30.09.).

### Ist-/Ist-Vergleich (geplant):

Das Delta zum Vorjahr kann bei dieser Kennzahl gebildet werden und ergänzt die Bewertung des aktuellen Ist-Wertes.

## Operative Hebel - Analysethesen gem. Abschlussbericht der Studie

Die Kennzahl „Vermeidbare Widersprüche“ stellt als Qualitäts-Kennzahl eine weitere Analyse-Kennzahl dar.

### These:

Eine hohe Quote der vermeidbaren Widersprüche kann Hinweise auf notwendige Qualitätsverbesserungen wie beispielsweise durch Qualifizierungsmaßnahmen liefern.